

Aus Entomologenkreisen.

Dr. Hamilkar Stolz †.

Am 2. Mai 1934 ist in Baden bei Wien unerwartet rasch Rechtsanwalt Dr. Hamilkar Stolz aus dem Leben geschieden. Abermals einer des Kreises um Ganglbauer.

Stolz war am 15. September 1867 in Mährisch-Schönberg geboren, besuchte die Mittelschule in Nikolsburg in Mähren, oblag in Wien rechtswissenschaftlichen Studien und ließ sich sodann als Rechtsanwalt in Baden bei Wien nieder.

Wiewohl Dr. Stolz eine reiche allgemeine Käfersammlung (Paläarkt) besaß, waren sein bevorzugtes Spezialgebiet doch die Pselaphiden und Scydmaeniden, von denen er eine an Typen und Seltenheiten reiche Spezialsammlung anlegte. Literarisch ist er durch Veröffentlichung einiger Neubeschreibungen von *Bithynus*- und *Euconnus*-Arten hervorgetreten; auch mit *Liodes*, *Colon* usw. hat er sich beschäftigt.

Dr. Stolz hat eine Reihe von Sammelreisen unternommen. Es war damals, vor dem Kriege, eine Zeit der insbesondere von Dr. Karl Holdhaus angeregten koleopterologischen Forschungsfahrten, die die Materialbeschaffung zur Klärung zoogeographischer Probleme der Bergfauna zum Ziele hatten. So war er 1906 mit Dr. Holdhaus auf dem Monte Argentario in Toskana; 1907 abermals mit Dr. Holdhaus auf dem Monte Gargano in Apulien; 1908 mit den Wiener Sammlern E. Moczarski und A. Winkler und mit dem Sammler O. Leonhard's, M. Hilf, auf Corfu, ferner ein zweitesmal auf dem Monte Argentario; 1909 und 1910 mit Moczarski in den Venetianer Alpen; 1912 mit Moczarski und Gylek im Bihár-Gebirge im heutigen Rumänien; 1913 abermals mit Moczarski in den Venetianer und Bergamasker Alpen; 1914 in Oberitalien. Dann folgt die Pause des Weltkriegs und seiner Folgezeit. 1921 besuchte er mit Dr. O. Scheerpeltz Elba und die Euganeen sowie den Triestiner Karst.

Später hat er, zum Teil gemeinsam mit seiner zweiten Frau, Oberitalien und die Zentralalpen besucht.

Neben seiner Leidenschaft für Käfer war er, insbesondere in früheren Jahren, ein eifriger Alpinist, hauptsächlich Besucher der Ennstaler Alpen. Er war Obmann, später Ehrenobmann der Sektion Baden des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins. Dr. Stolz hinterläßt eine Witwe und einen unmündigen Sohn.

Von Sammlungen hat er die Sammlung Käufel an sich gebracht. Leider haben in den letzten Jahren drückende Sorgen, durch eine hohe Bürgschaft veranlaßt, dem seinerzeit vermögenden und für entomologische Zwecke hilfsbereiten Mann die Ruhe und damit die Freude an den Käfern genommen. Die letzten fünf Jahre hat er sich mit seinen Sammlungen nicht mehr beschäftigt. Diese stehen nunmehr zum Verkauf. F. Heikertinger.

Gestorben ist ferner:

Viktor Apfelbeck,

Ober-Regierungsrat, Direktor des Bosnisch-herzegowinischen Landesmuseums i. R., Direktor der Abteilung für Parasitologie am staatlichen hygienischen Institut in Sarajewo, bekannt durch seine Arbeiten über die Käferfauna der Balkanhalbinsel, die insbesondere Carabiden, Blindkäfer, ferner Chrysomeliden und Curculioniden (*Otiorrhynchus* und *Polydrosini*) betreffen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Koleopterologische Rundschau](#)

Jahr/Year: 1934

Band/Volume: [20_1934](#)

Autor(en)/Author(s): Heikertinger Franz

Artikel/Article: [Aus Entomologenkreisen. 244](#)